

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Amt für Finanzen und
Beteiligungen

13.12.2021

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Müller

Telefon: 492-2030

MuellerH@stadt-
muenster.de

Betrifft

Haushaltssatzung 2022

Beratungsfolge

15.12.2021	Hauptausschuss	Vorberatung
15.12.2021	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

1. Anregungen nach § 24 GO NRW zum Haushaltsplan 2022

Mit der Beschlussfassung über diese Vorlage sind alle etatrelevanten Anregungen nach § 24 GO NRW, die im Rahmen der Etatberatung vorgelegen haben und nicht oder nur teilweise aufgegriffen worden sind, erledigt.

2. Anregungen der Bezirksvertretungen

Die in der Anlage 1 beigefügten Anregungen der Bezirksvertretungen sind im Rahmen der Etatberatungen der Fachausschüsse nur zum Teil oder nicht aufgegriffen worden. Mit der Beschlussfassung über diese Vorlage gelten sie abschließend als nicht aufgegriffen.

3. Stellenplan

Der Stellenplan der Stadt Münster für das Haushaltsjahr 2022 wird in der Fassung der Beschlüsse des Ausschusses für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft vom 08.12.2021 beschlossen (Anlage 2).

4. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 (Anlage 3) mit dem Haushaltsplan (einschließlich der in der Veränderungsliste -Anlage 4- dargestellten Anpassungen und in dieser Ratssitzung am 15.12.2021 ggf. noch gefasster Beschlüsse gegenüber dem Haushaltsplanentwurf 2022) wird beschlossen.

Begründung:

Zu 1. Anregungen nach § 24 GO NRW

Alle vorliegenden etatrelevanten Anregungen nach § 24 GO NRW wurden in den Fachausschüssen behandelt. Soweit ihnen nicht oder nur teilweise entsprochen wurde, sind sie mit dem Beschluss des Rates über die Haushaltssatzung 2022 erledigt.

Zu 2. Anregungen der Bezirksvertretungen

Die als Anlage beigefügten Anregungen der Bezirksvertretungen wurden im Rahmen der Haushaltsberatungen zum Teil oder nicht aufgegriffen. Mit der Beschlussfassung über diese Vorlage gelten sie abschließend als nicht aufgegriffen.

Zu 3. Stellenplan

Der Entwurf des Stellenplanes 2022 wurde dem Rat im Rahmen der Estateinbringung zur Kenntnis gegeben. Er wurde im Ausschuss für Personal, Digitalisierung, Organisation, Sicherheit und Ordnung am 30.11.2021 und im Ausschusses für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft am 08.12.2021 beraten.

Zu 4. Haushaltssatzung

Der Rat hat den mit der Vorlage V/0681/2021 zugeleiteten Entwurf der Haushaltssatzung 2022 mit ihren Anlagen am 29.09.2021 zur Kenntnis genommen und den Bezirksvertretungen und den Fachausschüssen zur Beratung überwiesen.

Nach Abschluss der Beratungen in den Bezirksvertretungen und den Fachausschüssen ergeben sich nach dem Stand vom 10.12.2021 folgende Gesamtveränderungen gegenüber dem Entwurf:

Zu § 1 der Haushaltssatzung

Ergebnisplan	Entwurf	Änderung	Beschluss
Gesamtbetrag der Erträge	1.306.060.110 €	5.293.540 €	1.311.353.650 €
<i>Davon außerordentliche Erträge</i>	<i>29.685.000 €</i>	<i>-1.600.000 €</i>	<i>28.085.000 €</i>
Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.372.137.800 €	4.926.660 €	1.377.064.460 €
Abzüglich globaler Minderaufwand	0 €	0 €	0 €
somit auf	1.372.137.800 €	4.926.660 €	1.377.064.460 €
Finanzplan			
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.219.683.920 €	6.893.540 €	1.226.577.460 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.292.180.910 €	4.926.660 €	1.297.107.570 €
Nachrichtlich globaler Minderaufwand (Ergebnisplan)	0 €	0 €	0 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	90.079.620 €	2.729.850 €	92.809.470 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	262.670.800 €	5.716.470 €	268.387.270 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	588.562.006 €	1.019.740 €	589.581.746 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	417.030.639 €	0 €	417.030.639 €

Zu § 2 der Haushaltssatzung

Der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Investitionen wird von 179.224.180 € auf 182.195.800 € (+ 2.986.620 €) verändert.

Zu § 3 der Haushaltssatzung

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird von 322.479.620 € auf 322.539.620 € (+ 60.000 €) verändert.

Zu § 4 der Haushaltssatzung

Die im Haushaltsplanentwurf vorgesehene Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans von 66.077.690 € wird auf 65.710.810 € (- 366.880 €) verändert.

I. V.

gez.

Christine Zeller
Stadtkämmerin

Anlagen:

1. Anregungen der Bezirksvertretungen
2. Stellenplan 2022
3. Haushaltssatzung 2022
4. Veränderungsliste zum Haushaltsplan 2022